

# Inhalt

<b>Teil 1: Grundlagen und Modelle der teilstationären Depressionsbehandlung .....</b>	1
<b>Einführung .....</b>	1
Heinz Böker und Daniel Hell	
<b>Entwicklung der stationären und teilstationären Depressionsbehandlung ....</b>	2
Heinz Böker	
Depression: Multidimensionalität und therapeutische Herausforderung .....	2
Stationäre Depressionsbehandlung.....	3
Stand der Entwicklung und Erforschung teilstationärer Behandlung	
in der Psychiatrie .....	7
Evaluation der stationären und teilstationären Depressionsbehandlung .....	9
<b>Einbettung der Tagesklinik in die lokale Versorgungsstruktur.....</b>	14
Daniel Hell	
Das Versorgungsnetzwerk im Kanton Zürich.....	14
Ein Versorgungsnetzwerk als Voraussetzung einer Tagesklinik	
für Affektkranke.....	15
<b>Betriebswirtschaftliche Aspekte .....</b>	17
Erich Baumann	
Allgemeine finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen im Kanton Zürich.....	18
Strategische Rahmenbedingungen für das Gesundheitswesen des Kantons	
Zürich .....	19
Elemente der finanzwirtschaftlichen Steuerung innerhalb	
der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich.....	21
Die Tagesklinik für Affektkranke in betriebswirtschaftlicher Perspektive.....	24
Versuch einer Definition des Begriffs „Wirtschaftlichkeit“.....	25
<b>Geschichte der Zürcher Tagesklinik für Affektkranke .....</b>	26
Daniel Teichman, Martina Trafoier und Heinz Böker	
Vorbereitungsphase .....	26
Startphase – November 2006 bis Juni 2007 .....	27
Erweiterungsphase – Juli 2007 bis Dezember 2007 .....	28
Erste Konsolidierungsphase – Januar 2008 bis Juni 2008.....	29

<b>Teil 2: Praxis der teilstationären Behandlung in der Tagesklinik für Affektkranke.....</b>	<b>31</b>
<b>Behandlungsbeginn und -planung.....</b>	<b>31</b>
Daniel Teichman, Holger Himmighoffen und Martina Trafoier	
Anmeldung und Abklärungsprocedere .....	31
Behandlungsbeginn von Frau B. ....	33
Eintrittstag: Behandlungsvereinbarungen.....	35
Wochenplan von Frau B.....	37
<b>Therapeutische Angebote .....</b>	<b>38</b>
Pflege und Milieutherapie.....	38
Christoph Maritz und Urs Trottmann	
Einzelpsychotherapie .....	43
Katrin Herot, Martina Trafoier und Holger Himmighoffen	
Ergotherapie.....	54
Maria Schütz und Nadine Sixer	
Tanz- und Bewegungstherapie.....	62
Bernhard Frey und Iris Bräuninger	
Musiktherapie.....	70
Christine Strebel und Lotti Müller	
Arbeitstherapie .....	77
Sandra Schwendener	
Soziale Beratung.....	86
Agnes Kohtz und Franz Hierlemann	
Gruppenpsychotherapie .....	93
Katrin Herot, Holger Himmighoffen, Martina Trafoier und Daniel Teichman	
<b>Austrittsphase.....</b>	<b>101</b>
Daniel Teichman und Holger Himmighoffen	

<b>Teil 3: Evaluation der Behandlung in der Tagesklinik für Affektkranke .....</b>	103
<b>Bisherige Evaluation der Behandlungsverläufe .....</b>	103
Holger Himmighoffen, Silvan Weber und Simone Grimm	
<b>Weitere Möglichkeiten der Evaluation der Verläufe und der Qualität der Behandlung .....</b>	112
Holger Himmighoffen, Caroline Dreher und Heinz Böker	
<b>Operationalisierte Psychodynamische Diagnostik.....</b>	112
Entwurf einer Verlaufsstudie in der Tagesklinik für Affektkranke mit der OPD-2.....	
	118
<b>Teil 4: Fallgeschichte .....</b>	125
<b>Herr C.: „Das Nadelöhr ins Burghölzli“ – Bericht über den Verlauf der Behandlung aus der Sicht der Therapeuten und des Patienten .....</b>	125
Katrin Herot	
<b>Zusammenfassung und Ausblick.....</b>	133
<b>Literatur .....</b>	135
<b>Sachverzeichnis .....</b>	145